



Schnittskizze:



#jumpsuitcarmen

Art.-Nr: 4-E-12

Größe: 34-44

Schwierigkeitsgrad:



Nähanleitung • Schnittmuster

Einkaufsliste Jumpsuit Carmen

Stoffverbrauch 1,40m Stoffbreite

Material

Für alle Größen 2,60m

- Dünne Webstoffe
(Viskosestoffe, Musselin, Batist)
- Dünne Jerseystoffe
- Ca. 30cm Klebenessel oder leichte Einlage
für die Belege
- Nahtband für die Armausschnitte
- 2 kleine Metallösen für die Bindebänder zur
Alternative des Knopfloches (optional)

Inhaltsverzeichnis:

Nutzungslizenz	Seite 3
Richtige Größe finden	Seite 4
Schnitt anpassen	Seite 5
Nähmaschine einstellen	Seite 6
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 7
Zuschneiden/Nähen	ab Seite 8

Melde Dich an für unseren Newsletter



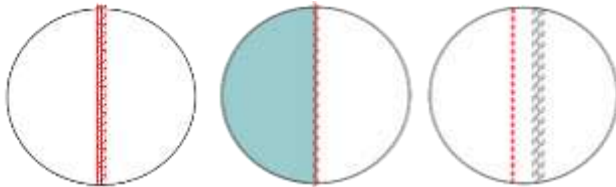
Profitiere von exklusiven Vorteilen.

[>>Zum Anmeldeformular](#)



Nähmaschine „jerseytauglich“ einstellen (bei Verwendung von Jersey):

Die einfachste Verarbeitungsmethode ist mit einer Overlock. Achte darauf, Dein Differential Deiner Overlock richtig einzustellen, so lässt sich vermeiden, dass der Jersey sich nicht wellt.



Ein tolles [Video dazu gibt es übrigens von Makerist.](#)

Nähst Du mit der Nähmaschine, empfehlen wir Dir zuerst die Nähte mit einem kleinen Steppstich (Länge 2-2,5) zu nähen und anschließend beide Lagen mit einem Overlockstich zu versäubern.

Es gibt übrigens auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidmesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

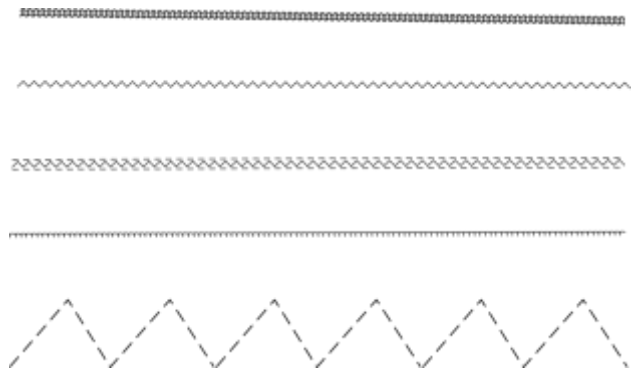
Auch mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung, die Du für die Verarbeitung von Jersey benutzen kannst. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Was vielleicht nicht so bekannt ist, er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.

Solche oder ähnliche Stiche stehen Dir vermutlich mit Deiner Nähmaschine zur Verfügung. Der dreifach Zickzackstich eignet sich hervorragend für elastische Säume und für das Nähen von Unterwäsche – er ist mit entsprechendem Garn sehr dekorativ und haltbar.



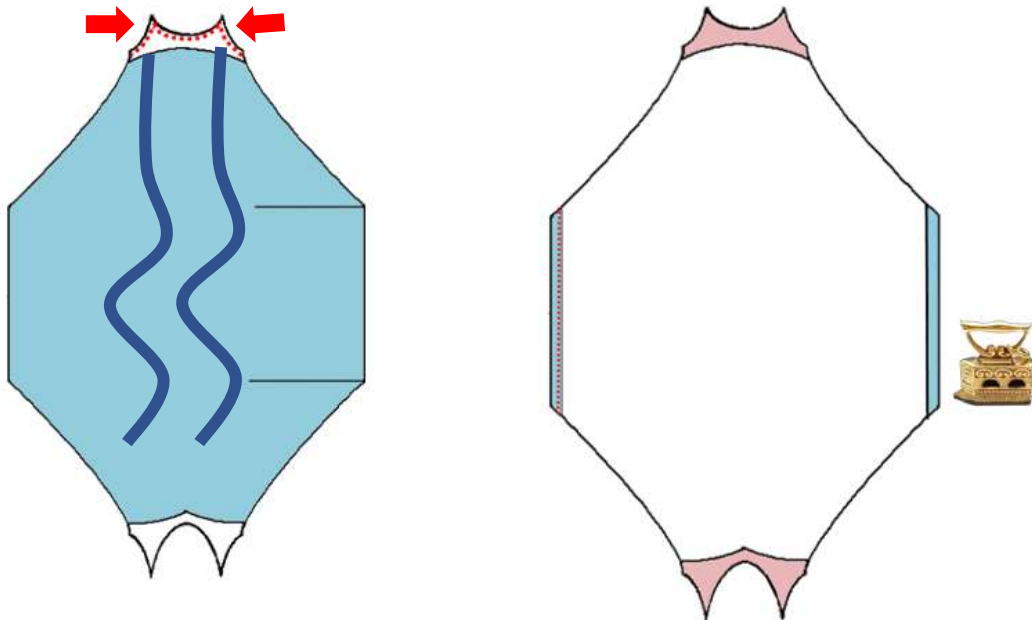
Bindebänder

Bei den Bändern auf jeder Seite die Nahtzugabe von 0,5 cm nach links bügeln. Anschließend der Länge nach zur Hälfte zusammenlegen, bügeln, absteppen. Wir steppen immer auf beiden Seiten ab, das Bändchen ist somit stabiler.



Belege nähen

Einlage auf die Belege bügeln. Anschließend die untere Kante der Belege mit der Overlock versäubern. Damit sich der Ausschnitt und die Armausschnitte nicht ausleiern, Nahtband an diesen Stellen einbügeln



Belege oben und unten annähen – dabei die Bindebänder an den Ecken dazwischenfassen. Die Stoffe liegen rechts auf rechts, die schönen Seiten liegen innen. Auf der Seite offen lassen. Belege nach links wenden, bügeln. Du kannst die Naht auf der rechten Seite noch knappkantig absteppen.

An den geraden Teilen(Beinausschnitten) die Nahtzugabe (wir geben 1 cm zu) nach rechts bügeln und absteppen

